



[Zurück zur Übersicht](#)

[Drucken](#)

Bet-At-Home - TV-Spot

24.07.2024

ent scheidung

Entscheidung:

Der Österreichische Werberat sieht im Falle der beanstandeten Werbemaßnahme des Unternehmens „Bet-At-Home“ **keinen Grund zum Einschreiten**.

Begründung:

Die knappe Mehrheit der Werberäte und Werberätinnen sprechen sich bei dem beanstandeten TV-Spot von Bet-At-Home für **keinen Grund zum Einschreiten** aus. Auch der Junge Werberat, bestehend aus 15- bis 29-jährigen SchülerInnen, StudentInnen sowie VertreterInnen der Kommunikationsbranche, spricht sich für **keinen Grund zum Einschreiten** aus.

Der TV-Spot beginnt mit einem Bräutigam, der ein Handy in der Hand hält, sich sichtlich freut und aus dessen Gesicht rausgezoomt wird, sodass auch die Braut, der Pfarrer, und die restlichen Gäste sichtbar werden. Der Pfarrer schließt die Bibel und antwortet „In guten, wie in schlechten Spielen“. Daraufhin ist man ein Bet-At-Home-Jingle zu hören, zu dem der Pfarrer vom 100€-Wettbonus erzählt. Abschließen ist noch das Logo sowie der Slogan „Das Leben ist ein Spiel“ zu sehen.

Die Werberäte und Werberätinnen geben an, dass im beanstandeten Werbespot eine klare humoristische Überzeichnung zu erkennen ist. Die christlichen Sakrale werden weitgehend nur angedeutet, nicht aber deformiert. Die Verletzung von religiösen Werten im Sinne des Ethik-Kodex wurde nicht erkannt.

Die Werberäte und Werberätinnen sprechen sich in einer Mehrheitsentscheidung für **keinen Grund zum Einschreiten** aus.

be schwerde

Mit großem Entsetzen musste ich feststellen das die Werbung für Bet-at-home - TV-SPOT Der Schrei (Hochzeit)2024, die von der ORF während der UEFA Europäischen Fußball Meisterschaft ausgesendet wurde in eine Christlichen Kirche eine Christlichen religiösen Zeremonie blasphemisch und respektlos für ihren Zwecke deformierten. Ich bin neugierig was Hindus oder Muslime oder der vielen anderen Religionen Angehörigen Menschen zu einem solchen Missbrauch ihrer Religion für Glücksspieltgeldbeschaffung sagen würden? Bitte dieser Art von Menschenrechtsverletzender Werbung jetzt und auch für die Zukunft zu verbieten. Vielen Dank.

DSGVO IMPRESSUM

Verein Gesellschaft zur Selbstkontrolle der Werbewirtschaft

Wiedner Hauptstraße 57 / III, 1040 Wien

ZVR Zahl: 693792629

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag von 9:00 bis 18:00 Uhr

Freitag von 9:00 bis 14:00 Uhr

Tel: +43 (0) 664 543 0136

E-Mail: office@werberat.at

Beschwerde-E-Mail: beschwerde@werberat.at

